

Referenten

Prof. Dr. med. C. Can Cediti Klinikdirektor, Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, Klinikum Bremen-Mitte gGmbH

Dr. med. Claudia Choi-Jacobshagen Klinikdirektorin, Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Evangelisches Krankenhaus, Göttingen

Univ.-Prof. Dr. med. habil. Adrian Dragu, MHBA Leiter der Abteilung für Plastische und Handchirurgie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Wolfgang Feldl Leitung Physikalische Therapie, Passauer Wolf, Reha-Zentrum, Bad Griesbach

Dr. med. Christine Gärtner Leitende Oberärztin, Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, Klinikum Bremen-Mitte gGmbH

Dr. med. Bernd Hartmann Chefarzt, Zentrum für Schwerbrandverletzte mit Plastischer Chirurgie, Unfallkrankenhaus Berlin

Univ.Prof.Dr., MSc Lars-Peter Kamolz Abteilungsleiter Plastische Chirurgie, Universitätsklinik für Chirurgie, LKH Univ. Klinikum, Graz / Österreich

Prof. Dr. med. Peter Mailänder Direktor der Klinik, Klinik für Plastische Chirurgie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

Prof. Dr. Steven F. Morris Professor of Surgery, Division of Plastic Surgery, Dalhousie University, Faculty of Medicine, Halifax / Canada

Dr. José Alfredo Neira Garza Hand Surgery and Reconstructive Microsurgery, Plastic surgery, Hospital San José, Monterrey Nuevo León, México

Dr. med. Matthias Rapp Oberarzt und Leiter des Schwerbrandverletztenzentrums, Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Marienhospital, Stuttgart

Prof. Dr. med. habil. Frank Siemers Chefarzt, Klinik für Plastische Chirurgie - Handchirurgie und Brandverletzententrum, BG Klinik Bergmannstrost, Halle

Stefan Wollborn Geschäftsführer, Narben- und Kompressionstherapie, Wollborn GmbH, Weyhe

Anreise

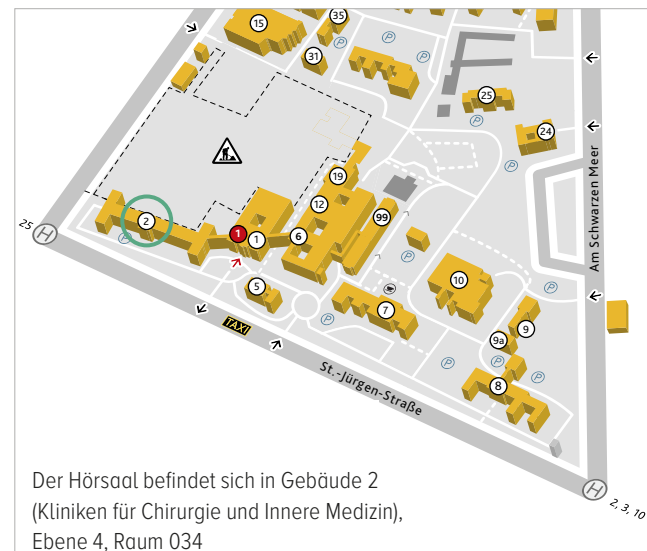


Tagungsort Klinikum Bremen-Mitte gGmbH
Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie
St. Jürgen-Straße 1
28205 Bremen

Parkplätze stehen ausreichend zur Verfügung

Sie erreichen uns gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln!

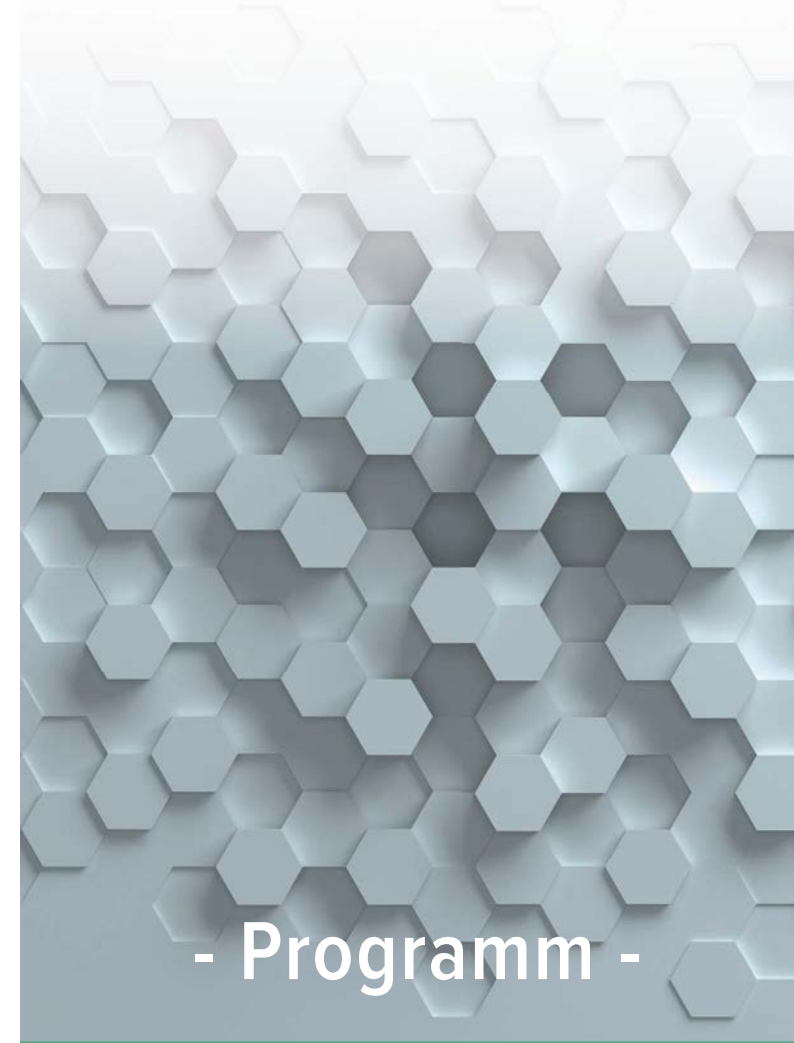
Ab Haltestelle Hauptbahnhof: Straßenbahn: Linie 10 oder Bus: Linie 25
Ab Haltestelle Domsheide: Straßenbahn: Linie 2 oder 3.



Der Hörsaal befindet sich in Gebäude 2
(Kliniken für Chirurgie und Innere Medizin),
Ebene 4, Raum 034

5. Narbensymposium

Innovative Narbentherapie im interdisziplinären und interprofessionellen Kontext



Innovative Narbentherapie im interdisziplinären und interprofessionellen Kontext

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
meine Damen und Herren,

wir möchten Sie hiermit gerne zum 5. Narbensymposium 2018 in Bremen einladen. Beeindruckende Fortschritte in der medizinischen Versorgung unserer Patienten erweitern inzwischen die Lebensqualität und die Lebensspanne im 21. Jahrhundert. Es werden dabei zunehmend neben der funktionellen Wiederherstellung auch ansprechende ästhetische Ergebnisse abgefordert.

Die Plastische Chirurgie hat mit ihren vier Säulen (Verbrennungsmedizin, Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie und Ästhetische Chirurgie) hier eine besondere Rolle, die Lebensqualität der uns anvertrauten Patienten auf einem hohen Maß zu erhalten. Die integrative Vernetzung, aber auch die wissenschaftliche Forschung und Informationsvermittlung spielen für die beteiligten Berufsgruppen, aber auch für die Kostenträger und den Patienten eine besondere Rolle.

Wir danken unseren Partnern und möchten gerne versuchen, Ihnen im Rahmen dieses interdisziplinären, integrativen Symposiums einen Einblick in die Möglichkeiten und die Perspektiven der modernen Narbentherapie zu geben. Wir freuen uns, Sie zu unserem etabliertem Narbensymposium in der schönen und traditionsreichen Hansestadt Bremen begrüßen zu dürfen.



Dr. med. Bernd Hartmann



Prof. Dr. med. C. Can Cediti

20. Oktober 2018 · Bremen

Allgemeine Hinweise

Tagungsort Klinikum Bremen-Mitte gGmbH
Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie
St. Jürgen-Straße 1
28205 Bremen
www.gesundheitnord.de/krankenhaeuser-undzentren/kbm

Der Hörsaal befindet sich in Gebäude 2 (Kliniken für Chirurgie und Innere Medizin), Ebene 4, Raum 034

Get-together Havanna Lounge
Börsenhof A, Am Dom 5
28195 Bremen
www.havannalounge.de

Wissenschaftliche Leitung Dr. med. Bernd Hartmann
Chefarzt
Zentrum für Schwerbrandverletzte mit Plastischer Chirurgie,
Unfallkrankenhaus Berlin

Prof. Dr. med. C. Can Cedidi
Klinikdirektor
Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie,
Klinikum Bremen-Mitte gGmbH

Veranstalter / Tagungssekretariat Julius Zorn GmbH
Dace Mezsarga
Juliusplatz 1
86551 Aichach
Deutschland
Tel. +49 (0)8251 901406
Fax +49 (0)8251 90177 406
E-Mail dace.mezsarga@juzo.de

Anmeldung Online:
www.juzo.de/narbensymposium-2018,
per E-Mail oder telefonisch beim Tagungssekretariat.
Alle organisatorischen Informationen sowie die Rechnung erhalten Sie mit Ihrer Bestätigung.

Anmeldeschluss 12. Oktober 2018

Teilnahmegebühr 110,00 € zzgl. gesetzlicher Mwst.

Übernachtung Ihre Übernachtung können Sie gerne über das Tagungssekretariat buchen.

Zertifizierungen beantragt · 6 Therapeuten-Fortbildungspunkte
· IQZ, Institut für Qualitätssicherung und Zertifizierung

Für die Beteiligung danken wir:
DIZG Deutsches Institut für Zell- und Gewebeersatz gemeinnützige GmbH, Berlin, www.dizg.de

Datenschutzhinweise

Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung zur Datenspeicherung und Weiterverarbeitung jederzeit ohne Nennung von Gründen per Post (Julius Zorn GmbH, Dace Mezsarga, Juliusplatz 1, 86551 Aichach), E-Mail (dace.mezsarga@juzo.de) oder Anruf (+49 (0)8251 901 406) gegenüber Juzo beenden bzw. widerrufen kann. Weitere Datenschutzhinweise sowie Betroffenenrechte finden Sie unter: www.juzo.de/datenschutz

Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen gemacht, die zur Berichterstattung veröffentlicht werden. Bitte teilen Sie dem Fotografen vor Ort mit, wenn Sie keine Aufnahmen von Ihrer Person wünschen.

Programm

08:00 Uhr Registrierung, Besuch der Ausstellung

09:00 Uhr Begrüßung und Einführung
Dr. med. Bernd Hartmann, Berlin
Prof. Dr. med. C. Can Cedidi, Bremen

I. Rekonstruktive Chirurgie

09:15 Uhr Evolution of perforator flaps and Plastic Surgery
Prof. Dr. Steven F. Morris, Halifax / Canada

09:40 Uhr Scar contracture release in Plastic Surgery from simple to complex
Dr. José Alfredo Neira Garza, Monterrey / Mexico

10:05 Uhr Die Bedeutung der Plastischen Chirurgie beim Erhalt der unteren Extremität
Univ.-Prof. Dr. med. habil. Adrian Dragu, MHBA, Dresden

10:30 Uhr Kaffeepause, Besuch der Ausstellung

II. Handchirurgie

11:00 Uhr Die traumatisierte Hand - Diagnostik und Planung der Rekonstruktion
Prof. Dr. Lars-Peter Kamolz, Graz / Österreich

11:25 Uhr Innovative Sanierungskonzepte bei Handinfektionen
Prof. Dr. med. Peter Mailänder, Lübeck

11:50 Uhr Konzepte und Möglichkeiten bei der Rehabilitation der Hand
Prof. Dr. med. Frank Siemers, Halle

12:15 Uhr Mittagspause, Besuch der Ausstellung

III. Verbrennungsmedizin

13:15 Uhr Präklinische und Klinische Versorgung von Verätzungen durch Säuren und Laugen
Dr. med. Matthias Rapp, Stuttgart

13:40 Uhr Update: Konzepte des Debridements bei Verbrennung: Was ist sinnvoll?
Dr. med. Bernd Hartmann, Berlin

14:05 Uhr Plastische Chirurgische Rekonstruktion nach Verbrennung: Was ist möglich?
Prof. Dr. med. C. Can Cedidi, Bremen

14:30 Uhr Kaffeepause, Besuch der Ausstellung

IV. Ästhetische Chirurgie

15:00 Uhr Strategische Konzepte bei der narbensparenden Körperskulpturierung
Dr. med. Christine Gärtner, Bremen

15:20 Uhr Autologe Fettgewebstransplantation Rund ums Fett: Wohin geht die Reise?
Dr. med. Claudia Choi-Jacobshagen, Göttingen

V. Konzepte und Techniken der Narben-nachbehandlung

15:40 Uhr Möglichkeit der Silikonbehandlung und Neues aus der Kompressionsbehandlung
Stefan Wollborn, Weyhe

16:00 Uhr Kombinierte Techniken bei der Narbenmassage
Wolfgang Feldl, Bad Griesbach

16:20 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort
Dr. med. Bernd Hartmann, Berlin
Prof. Dr. med. C. Can Cedidi, Bremen

ab 19:30 Uhr Get-together
Wir würden uns freuen, Sie für weitergehende Fachgespräche begrüßen zu dürfen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit Referenten und Kollegen auszutauschen.

Wir bitten von Foto- und Videoaufnahmen Abstand zu nehmen.
Vielen Dank.